



# Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt

79. Jahrgang

Hannover, den 26. August 2025

Nummer 61

## **Niedersächsische Verordnung über den Commercial Court und die Commercial Chambers (Nds. Commercial-Court-VO)**

**Vom 25. August 2025**

Aufgrund des § 119 b Abs. 1, 3 und 4 und des § 184 a Abs. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 27. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 438), jeweils in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der Subdelegationsverordnung-Justiz vom 13. Dezember 2022 (Nds. GVBl. S. 744), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. August 2025 (Nds. GVBl. 2025 Nr. 59), wird verordnet:

### § 1

#### Commercial Court

(1) <sup>1</sup>Bei dem Oberlandesgericht Celle werden zwei Senate als Commercial Court eingerichtet. <sup>2</sup>Der Commercial Court ist für die Bezirke aller Oberlandesgerichte im ersten Rechtszug für die in § 119 b Abs. 1 Satz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) genannten Streitigkeiten zuständig. <sup>3</sup>Die Zuständigkeit erstreckt sich auch auf Sachgebiete, in denen eine ausschließliche Zuständigkeit eines Landgerichts oder ein sonstiger ausschließlicher Gerichtsstand vorgesehen ist.

(2) Der Commercial Court ist auch für die Verhandlung und Entscheidung über die Rechtsmittel der Berufung und Beschwerde gegen Entscheidungen der Commercial Chamber beim Landgericht Hannover (§ 2 Satz 1 Nr. 2) zuständig.

### § 2

#### Commercial Chambers

<sup>1</sup>Für die Verhandlung und Entscheidung im ersten Rechtszug über die in § 119 b Abs. 1 Satz 1 GVG genannten Streitigkeiten mit einem Streitwert ab 100 000 Euro wird

1. für den Bezirk des Oberlandesgerichts Braunschweig beim Landgericht Braunschweig,
2. für den Bezirk des Oberlandesgerichts Celle beim Landgericht Hannover und
3. für den Bezirk des Oberlandesgerichts Oldenburg (Oldb) beim Landgericht Osnabrück

jeweils eine Kammer als Commercial Chamber (§ 184 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GVG) eingerichtet. <sup>2</sup>Die Landgerichte können eine Zivilkammer oder eine Kammer für Handelssachen als Commercial Chamber bestimmen. <sup>3</sup>§ 1 Abs. 1 Satz 3 gilt entsprechend.

§ 3

Gerichtssprache

Die Verfahren vor dem Commercial Court und den Commercial Chambers sowie die Verfahren der Berufung und Beschwerde gegen Entscheidungen der Commercial Chambers bei den Oberlandesgerichten können unter den Voraussetzungen des § 184 a Abs. 3 Satz 1 GVG vollständig in englischer Sprache geführt werden.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. September 2025 in Kraft.

Hannover, den 25. August 2025

**Niedersächsisches Justizministerium**

Wahlmann

Ministerin